

5. ETP-Konferenz

10. und 11. November 2014,
Van der Valk Airporthotel, Düsseldorf

Kabelanlagen in Mittel- und Hochspannungsnetzen

„Fachspezifische Konferenz, die über den
Tellerrand Ausblicke bietet“ (Dietmar Eisemann, Stromnetz Berlin GmbH)

Die Themen

- Steigerung der Auslastung – was steckt noch in den Kabeln?
- Haltbarkeit des Bestands: Prüfen. Optimieren. Tauschen.
- Diagnose, Messung, Überwachung
- Verlegung und Montage: Den größten Kostenblock im Blick
- Der natürliche Feind des Kabels: der Bagger
- Blick in die Labore: Technologie-Update Kabeltypen und Werkstoffe

Expertenforum:
**Aktuell informiert zu Technik,
Verlegung und Diagnose von
Erdkabeln in Verteilnetzen**

Ihre Referenten:

Dr. Hans-Joachim Bayer, Tracto-Technik
Andreas Borlinghaus, Westnetz
Martin Brück von Oertzen, Sozietät Wolter Hoppenberg
Rudi Clemens, Gesunde-Bauarbeit
Thomas Gurski, MITNETZ STROM
Sigurdur Hansen, Südkabel
Dr. Henrik Hoff, AP Sensing
Prof. Mathias Noe, Karlsruher Institut für Technologie
André Osterholt, Netrion
Dr. Frank Petzold, Seba Dynatronic Mess- und Ortungstechnik
Dr. Dirk Rittinghaus, energycableconsult
Hanno Schmitz, Nexans Power Accessories Germany
Klaus Schramm, Stadtwerke Osnabrück
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schufft, Technische Universität Chemnitz
Carsten Wolff, nkt cables

Unsere Medienpartner:

ener|gate
con|energy gruppe

ENERGIE & MANAGEMENT
ZEITUNG FÜR DEN ENERGIEMARKT

ETP

www.etp-energie.de • Telefon 02 11 / 96 86 – 33 48 • Fax 02 11 / 96 86 – 40 40

Kabelanlagen – Eine unverzichtbare Infrastruktur für unsere Zukunft!

Mit der Energiewende sind die auch die Verteilnetze in den Fokus gerückt. Die Anforderungen – insbesondere hinsichtlich der Integration Erneuerbarer Energien – sind deutlich anspruchsvoller geworden.

Gerade beim Verteilnetzausbau kommt es dabei auf die Kabelanlagen an. Umso wichtiger ist es, dass Sie zu folgenden Bereichen aktuell informiert bleiben:

- Steigerung der Auslastung
- Haltbarkeit des Bestands
- Diagnose, Messung, Überwachung
- Verlegung und Montage

Hören Sie auf der 5. ETP-Konferenz „Kabelanlagen in Mittel- und Hochspannungsnetzen“, wie die Experten die aktuellen Herausforderungen bewerten und wie sie kostengünstig und effektiv ihre Kabelanlagen planen, Instand halten und erneuern. Nutzen Sie diesen etablierten Branchentreff und diskutieren Sie zusammen mit Ihren Fachkollegen aus Energiewirtschaft, Wissenschaft und Herstellerunternehmen!

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte sowie leitende Mitarbeiter der Abteilungen:

- Kabeltechnik
- Netzbetrieb und -service
- Netz- und Anlagenbau
- Anlagentechnik
- Instandhaltung
- Technik und Technischer Service
- Asset Management
- Netzwirtschaft und -planung
- Netz- und Anlagenmanagement
- Materialeinkauf
- Dokumentation/GIS

- von
- Stromnetzbetreibern
 - Netzservicegesellschaften
 - Industrienetzbetreibern

- sowie
- Netzdienstleistungsunternehmen
 - Planungs- und Ingenieurbüros
 - Tiefbauunternehmen
 - Hersteller von Kabeln, Kabelsystemen und Kabelmesstechnik

Folgen Sie uns!



www.twitter.com/finance_live



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news

1. Konferenztag, 10. November 2014

9.15 Ausgabe der Tagungsunterlagen bei Kaffee und Tee

9.45 **Begrüßung der Teilnehmer durch ETP und den Vorsitzenden**



Dr. Dirk Rittinghaus, Geschäftsführer und technischer Berater, energycableconsult, Lindlar

Steigerung der Auslastung – was steckt noch in den Kabeln?

10.00 **Bestehende Mittelspannungs-Kabelanlagen besser ausnutzen – Erhöhung der Betriebsspannung**

- Aufschieben von Ersatzinvestitionen
- Auswahl geeigneter Kabelstrecken
- Prüfung und Diagnose vor der Spannungserhöhung



Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Schufft, Professur für Energie- und Hochspannungstechnik, Technische Universität Chemnitz

10.30 Fragen und Diskussion

Haltbarkeit des Bestands: Prüfen. Optimieren. Tauschen.

10.45 **Zustandsbestimmung von Mittelspannungskabelanlagen**

- Notwendigkeit einer Zustandsbewertung von Mittelspannungskabelanlagen
- Möglichkeiten der Zustandsbewertung von Mittelspannungskabelanlagen
- Anwendung und Umsetzung der Zustandsbewertung am Beispiel der MITNETZ STROM



Thomas Gurski, Fachreferent, MITNETZ STROM, Halle

11.15 Fragen und Diskussion

11.30 Pause mit Kaffee und Tee

12.00 **Mittelspannungskabel: Netzentwicklung, Alterungsverhalten, Störungsverhalten, Erneuerungsstrategie**

- Asset Simulation zur Bestimmung des Ersatzbedarfes
- Altersabhängiges Störungsverhalten der Kabel
- Schwachstelle Übergangsmuffen
- Erneuerungsstrategie als Teil einer Gesamtstrategie
- Praxisbeispiele



André Osterholt, Leiter Asset Management Strom, Netrion GmbH, Mannheim

12.30 Fragen und Diskussion

12.45 **Smart Grid: MV Sensortechnik Strom & Spannung in MV-Netzen**



Hanno Schmitz, Vertriebsleiter / Sales Director, Nexans Power Accessories Germany GmbH, Hof/Saale

13.15 Fragen und Diskussion

13.30 Gemeinsames Mittagessen

Diagnose, Messung, Überwachung

14.45 **Praktische Erfahrungen mit Prüfung, Diagnose und Teilentladungsmessung**



- Stadtwerke Osnabrück: Unternehmen und Netze
- Grundsätzliches zur Prüfung
- Praxisbeispiele zur Diagnose und Teilentladungsmessung
- Schlussfolgerungen für zustandsorientierte Instandhaltung und Betriebssicherheit

Klaus Schramm, Leiter Netzservice E.-Medien, Stadtwerke Osnabrück AG

15.15 Fragen und Diskussion

15.30 **Qualitätssicherung und Zustandsbestimmung von Mittelspannungs-Kabelsystemen mit 50 Hz Slope Technologie**

- Einfluss typischer Fehlstellen und Alterungseffekte auf die Betriebszuverlässigkeit
- Erkennbarkeit von Qualitätsmängeln bei Inbetriebnahmeprüfungen
- Bewertung des Gefährdungsgrades von TE-Fehlstellen
- Konsequenzen für Asset Management Entscheidungen



Dr. Frank Petzold, Technischer Geschäftsführer, Seba Dynatronik Mess- und Ortungstechnik GmbH, Baunach

16.00 Fragen und Diskussion

16.15 Pause mit Kaffee und Tee

16.45 **Kabelprüfung und -diagnose: Anwendung und Nutzen – Höhere Betriebssicherheit in Mittelspannungskabelnetze**



- Technische, rechtliche und ökonomische Dimensionen der Prüfungen von Mittelspannungsanlagen
- Teilentladungsmessung, mehr als eine Inbetriebnahmeprüfung?
- Betriebssicherheit und Qualitätssicherung durch Inbetriebnahmeprüfung

Andreas Borlinghaus, Leiter Kompetenzzentrum Messtechnik, Westnetz GmbH. Ein Unternehmen der RWE, Bad Kreuznach

17.15 Fragen und Diskussion

17.30 **Faseroptische Temperaturüberwachung von Kabelanlagen**



- Lokalisierung von thermisch kritischen Zuständen
- Berechnung von Lastkapazitäten in Echtzeit
- Integration und Visualisierung

Dr. Henrik Hoff, Director Sales & Marketing, AP Sensing GmbH, Böblingen

17.50 Zusammenfassung des ersten Konferenztages durch den Vorsitzenden

Im Anschluss lädt ETP Sie zu einem Umtrunk ein. Tauschen Sie sich mit Ihren Fachkollegen in einem informelleren Rahmen aus. Knüpfen Sie neue Kontakte und vertiefen Sie bestehende.



Interessante Vorträge, die den Fokus nicht nur auf das Kabel selber setzen, sondern einen guten Bogen um das Kabel schlagen.

(Matthias Morsch, Asset Management Netze, BKW Energie AG)



2. Konferenztag, 11. November 2014

9.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden



Dr. Dirk Rittinghaus

9.15 **Die Inbetriebnahme des weltweit längsten Supraleiterkabels in Essen**

- Wie erfolgte die Installation vor Ort in Essen?
- Was waren die wichtigsten Erfahrungen während der Inbetriebnahme?
- Sind supraleitende Kabel wirtschaftlich und zuverlässig zu betreiben?
- Wie geht es national und international weiter mit supra-leitenden Kabeln?



Prof. Mathias Noe, Geschäftsführender Direktor, Institut für Technische Physik, Karlsruher Institut für Technologie, Karlsruhe
9.45 Fragen und Diskussion

Verlegung und Montage: Den größten Kostenblock im Blick

10.00 **Tiefbauarbeiten rechtlich betrachtet – Rechtssichere Planauskunft und Haftungsfragen**

- Gesetzlicher Rahmen von Erdarbeiten und Verkehrssicherungspflichten
- Schadensprävention durch (Online-)Planauskunft
- Nutzung unterschiedlicher Medien zur Planauskunft aus juristischer Sicht
- Haftungsfragen



Martin Brück von Oertzen, Partner und Rechtsanwalt, Sozietät Wolter Hoppenberg, Hamm
10.30 Fragen und Diskussion

10.45 Pause mit Kaffee und Tee

11.15 **Grabenloser Erdkabelleitungsbau**

- Grabenlose Hausanschlüsse mit Erdraketen und steuerbaren Kleinstbohrsystemen
- Grabenloser Netzbau für Erdkabel aller Spannungsebenen
- Grabenloser Netzbau unter natürlichen und künstlichen Hindernissen mit HDD-Bohranlagen
- Grabenloser Austausch von Erdkabeln mit spezieller Überbohrtechnologie



Dr. Hans-Joachim Bayer, Leiter neue Anwendungstechnologien, Tracto-Technik GmbH & Co KG, Lennestadt
11.45 Fragen und Diskussion

12.00 **Exkurs: Berichte aus der Praxis**
Der natürliche Feind des Kabels: der Bagger

- Die Verantwortung des Netzbetreibers
- Kabelqualität Hui, Einbau Pfui?
- Was unter der Erde liegt sieht keiner mehr



Rudi Clemens, SiFa, Betriebsratsvorsitzender, A. Frauenrath Bauunternehmen GmbH, Heinsberg
Projektleiter, Gesunde-Bauarbeit, Gangelnt

12.30 Fragen und Diskussion

12.45 Gemeinsames Mittagessen

Blick in die Labore: Technologie-Update Kabeltypen und Werkstoffe

13.45 **Power talk: State-of-the-Art Kabeltechnologien**

- Lösungen für Energienetze: Innovationen und Produkte in der Mittel- und Hochspannung



Sigurdur Hansen, Handlungsbevollmächtigter, Südkabel GmbH, Mannheim



Hanno Schmitz, Vertriebsleiter / Sales Director, Nexans Power Accessories Germany GmbH, Hof/Saale

Carsten Wolff, Senior Vice President Hochspannungskabelprojekte, nkt cables GmbH, Köln

14.15 **Fragen und Diskussion**

14.30 **Ist die Kabeltechnologie ausgereizt? Trends und Innovationen bei der Kabelentwicklung**

- Grenzen der Übertragungsleistung
- Risikobetrachtung unterschiedlicher Materialien
- Entwicklungspotential bei Werkstoffen und Systemen
- Kabeltechnologie bereit für die Energiewende?



Dr. Dirk Rittinghaus, Geschäftsführer und technischer Berater, energycableconsult, Lindlar

15.00 Fragen und Diskussion

15.15 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

15.30 Ende der Konferenz

*„Unkomplizierte Veranstaltung
mit viel Sachverstand“*

(Dr. Henrik Hoff, AP Sensing GmbH)

Als Aussteller haben bereits zugesagt:



AP Sensing ist ein führender Hersteller von DTS (Distributed Temperature Sensing) Lösungen für Übertragungsnetzwerken. Mittels faseroptischer, ortsverteilter Temperaturmessung werden Hochspannungskabel thermisch überwacht. Die in Echtzeit aufgenommenen Temperaturdaten fließen in die Berechnung der maximal zulässigen Kabellast ein (RTTR - Real Time Thermal Rating) und gewährleisten so den optimalen Betrieb des Kabelsystems.

AP Sensing GmbH

Herrenberger Str. 130, 71034 Böblingen
www.apsensing.com

HeidelbergCement AG

Berliner Straße 6, 69120 Heidelberg
www.heidelbergcement.de

Heidelberger Beton GmbH

Berliner Straße 10, 69120 Heidelberg
www.heidelberger-beton.de

HEIDELBERGCEMENT

HeidelbergCement ist ein weltweit führender Baustoffhersteller mit 52.000 Mitarbeitern an 2.500 Standorten in über 40 Ländern. Neben unseren Kernaktivitäten, der Herstellung und dem Vertrieb von Zement und Zuschlagstoffen, sind wir auch in den Bereichen Betonprodukte und Transportbeton aktiv. In der Sparte Geotechnik produzieren wir Spezialbaustoffe für unterschiedliche Anwendungsgebiete vor allem im Tiefbau.

RWE Eurotest GmbH

VORWEG GEHEN

RWE Eurotest ist ein nach internationalen Maßstäben akkreditiertes, unabhängiges Prüflaboratorium für elektrotechnische Betriebsmittel, das Herstellern wie Anwendern zur Verfügung steht. Zum Unternehmen gehört auch ein akkreditiertes Kalibrierlabor. Die Akkreditierung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAKS) garantiert den Kunden, dass die Prüfungen fachlich kompetent und unter Beachtung gesetzlicher sowie normativer Anforderungen erfolgen.

RWE Eurotest GmbH

Prüfinstitut
Unterste-Wilms-Straße 52, 44143 Dortmund
www.rweeurotest.com

RWE Netzservice

RWE Netzservice steht nicht nur für technische Exzellenz, sondern ebenso für ökonomisch sinnvolle Lösungen. Als technischer Dienstleister rund um Energieversorgungsnetze liefern wir nicht nur optimale Lösungen für Planung, Projektierung, Bau und Betrieb von Energieversorgungsnetzen. Auch bei technischen Schulungen, Assetmanagement und Managementdienstleistungen können Sie sich auf uns verlassen.

RWE Netzservice GmbH

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen
www.rwe.com/netzservice

sebaKMT

Ein Mitglied der Megger Gruppe

SebaKMT ist Weltmarktführer bei der Entwicklung und Herstellung von Messgeräten und -systemen für die Zustandsanalyse und Fehlerortung an Kabel- und Rohrleitungen in den folgenden Bereichen:

- Diagnose und Prüfung von Energieversorgungsnetzen • Fehlerortung in Energie- und Telekommunikationsnetzen • Leckortung in Wasserversorgungsnetzen • Inspektion in Abwasserleitungen • Ortung von Leitungen und Rohren

SebaKMT

Seba Dynatronic®, Mess- und Ortungstechnik GmbH
Dr.-Herbert-Lann-Str. 6, 96148 Baunach
www.sebakmt.com

Ihre Ansprechpartner bei ETP:

Kundenbetreuung und Anmeldung:



Ralf Ernst
(Kundenbetreuung/Vertrieb)



Konzeption und Inhalt:
Dr. Georg Kircher
(Senior Konferenz-Manager)



Sponsoring und Ausstellung:
Galina Schaefer
(Sales-Managerin)

E-Mail: anmeldung@euroforum.com
Infoline: 02 11 / 96 86 – 33 48

E-Mail: galina.schaefer@euroforum.com
Telefon: 02 11 / 96 86 – 36 72



Ihr persönlicher
Anmeldecode

schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf
per E-Mail: anmeldung@euroforum.com
per Fax: +49 (0)2 11/96 86 – 40 40
telefonisch: +49 (0)2 11/96 86 – 33 48 [Ralf Ernst]
im Internet: www.euroforum.de/anmeldung/p2200120

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

DATENSCHUTZINFORMATION. ETP ist ein Geschäftsbereich der Euroforum Deutschland SE. Die Euroforum Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Euroforum Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

ZIMMERRESERVIERUNG. Für unsere Teilnehmer steht in dem/den Veranstaltungshotel/s ein begrenztes Zimmerkontingent zu besonderen Konditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte rechtzeitig direkt mit dem Hotel in Verbindung.

VAN DER VALK AIRPORTHOTEL, DÜSSELDORF
Am Hülserhof 57, 40472 Düsseldorf, Telefon: +49 (0) 21/2 00 63-0

AIRPORTHOTEL DÜSSELDORF
2014



Am Abend des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das Van der Valk Airporthotel Düsseldorf herzlich zu einem Umtrunk ein.

5. ETP-Konferenz

10. und 11. November 2014, Van der Valk Airporthotel, Düsseldorf

Kabelanlagen in Mittel- und Hochspannungsnetzen

Jetzt schnell und
bequem online
anmelden!

www.euroforum.de/anmeldung/p2200120

oder ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86 – 40 40

Ja, ich nehme am 10. und 11. November 2014 in Düsseldorf teil
zum Preis von € 2.149,- p. P. zzgl. MwSt.

[P2200120M012]

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die Tagungsunterlagen zum
Preis von € 449,- zzgl. MwSt.

[P2200120M700]

[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]

Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die Zeitung „Energie & Management“
zwei Monate kostenlos erhalten.

[Mit der Übermittlung meiner Daten an die Energie & Management Verlagsgesellschaft mbH zum Zwecke der
Zustellung bin ich einverstanden. Das Abonnement endet automatisch.]

Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86 – 33 33.]

Name	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geburtsjahr
Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zusendung per Fax: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Firma	
Anschrift	
Anmeldung erfolgt durch	
Position	
Datum, Unterschrift	